29.3.2008 - Domradio

Kirchenvolksbewegung für positivere Einstellung zur Sexualität

Die Kirchenvolksbewegung „Wir sind Kirche“ hat eine positivere Einstellung der katholischen Kirche zum Thema Sexualität gefordert. Die Verhütung dürfe nicht mit Abtreibung gleichgesetzt werden. Das kritisierte der Sprecher und die Referentin der Initiative, Weisner und Laakmann, zum Auftakt der Bundesversammlung in Bielefeld. Zudem kritisierten sie das Pflichtzölibat und die Nichtzulassung von Frauen zum Priesteramt. Zum Abschluss am Sonntag ist in Paderborn ein „Mahngottesdienst“ für die Ordination von Frauen geplant. Ein Schwerpunkt der Frühjahrsversammlung ist die Forderung nach einer positiven Bewertung der Sexualität durch die katholische Kirche.

(epd)

Zuletzt geändert am 29.03.2008